



Fixit 585 Quick

Spezial Vergussmörtel 0-1,5 mm, schnell abbindend mit Trass

Anwendung: Ein spezieller, beschleunigter, fliessfähiger, zementgrauer Vergussmörtel mit gutem Schlammverhalten und hoher Haftung an den Steinflanken. Er eignet sich zum Vergiessen von Pflastersteinbelagsfugen in gebundener Bauweise und Mischbauweise.

Eigenschaften:

- Schnell abbindend
- Hohe Frostausalzbeständigkeit (BE II FT)
- Schönes Fugenbild
- Hohe Fliessfähigkeit
- Sulfatbeständig
- Für schmale Fugen
- Geringe Kalkausblühneigung
- Gute Haftung
- Maschinell verarbeitbar
- Hydraulisch abbindend

Verarbeitung:



Technische Daten:

Art.-Nr.	2000634269	2000634273
Verpackungsart		
Einheit pro Palette	36 EH/Pal.	
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1'000 kg/EH
Körnung	0 - 1,5 mm	
Wasserzugabe	ca. 4 - ca. 4,3 L/Sack	ca. 165 L/t
Ergiebigkeit	ca. 15 L/Sack	ca. 600 L/t
Verarbeitungszeit	ca. 80 min	
Druckfestigkeit (2 d)	$\geq 25 \text{ N/mm}^2$	
Druckfestigkeit (7 d)	$\geq 30 \text{ N/mm}^2$	
Druckfestigkeit (28 d)	$\geq 40 \text{ N/mm}^2$	
Biegezugfestigkeit (28 d)	$\geq 4 \text{ N/mm}^2$	
Haftzugfestigkeit	$> 2,5 \text{ N/mm}^2$	
E-Modul	$< 30'000 \text{ N/mm}^2$	
Frost- und Tausalzverhalten	gemäss SIA 262-1 C: hoch // BE II FT (WFT-L 100 %)	
Fugenbreite	5 - 15 mm	

Zusammensetzung:

- Bindemittel: Zement (HS-CH-Zement)
- Zuschlagstoffe: klassierte Sande 0–1,5 mm
- Zusätze: Luftporenbildner, Verflüssiger
- Trass

Grundlagen: Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die SN-Norm 640 480 «Natursteinpflasterungen» sowie die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.



Fixit 585 Quick

Spezial Vergussmörtel 0-1,5 mm, schnell abbindend mit Trass

Verarbeitung:	Fixit 585 Quick wird mit sauberem Wasser in handelsüblichen Freifallmischer, Durchlaufmischer oder mit dem Quirl homogen und knollenfrei angemischt. Die Wasserzugabe wird auf die gewünschte Konsistenz, zum Einschlämmen bzw. Einmassieren abgestimmt. Beim zweimaligen Vergiessen mit dem Fixit 585 Quick von Pflastersteinbelägen, in denen die Steine in Mischbauweise (Sandbett) versetzt wurden, wird eine Zugabe von Splitt/Brechsand im ersten Verguss empfohlen. Aufgrund einer optimierten Rezeptierung ist die Reinigung von Steinen einfacher und leichter. Für die Verkehrsfreigabe sind folgende Sperrzeiten (+20 °C) einzuhalten, die bei tiefen Temperaturen entsprechend zu verlängern sind: • Fussgänger: ca. 48 Std. • PKW: ca. 48 Std. • LKW: ca. 48 Std.
Hinweise zur Verarbeitung:	Der Untergrund muss frostsicher, tragfähig und wasserdurchlässig sein. Bei wasserundurchlässigen Untergründen (z.B. Terrassen, Balkonen, etc.) muss die Wasserabführung durch ein Gefälle > 2 % und gegebenenfalls durch eine zusätzliche Drainagematte sichergestellt werden. Eine dauerhaft feste Randeinfassung der Steine und Platten ist grundsätzlich notwendig um ein Absacken und Verschieben der Steinfläche zu verhindern. Vor dem Verfugen ist das Pflaster intensiv vorzunässen und das Überschusswasser in den Fugen muss durch eine wasserdurchlässige Bettung abfließen können.
Nachbehandlung:	Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind Massnahmen zum Schutz des frischen Mörtels erforderlich (Beschattung, Befeuchtung, Schlagregenschutz, Schutz vor Frosteinwirkung etc.).
Sicherheitsvorschriften:	Haut- und Augenkontakt ist zu vermeiden. Details siehe Sicherheitsdatenblatt (SDB).
Lagerung:	Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 6 Monate lagerfähig. Das Abbindeverhalten kann sich nach Überschreiten der mind. Lagerfähigkeit verändern.
Weitere Hinweise:	
Besondere Hinweise:	Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Luft- u. Umgebungstemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Steine und Platten müssen sauber sein und sind im Bedarfsfall vorher gründlich zu reinigen. Bewegungsfugen aus dem Untergrund sind in der Verlegefläche zu übernehmen. Dehnfugen sind aufgrund der thermischen Beanspruchung der Verlegefläche projektbezogen zu planen. Bei Untergrund-, Material- und Lufttemperaturen über +30 °C verkürzt sich die Verarbeitungszeit. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.
Allgemeine Bestimmungen:	Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.